

Termin

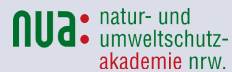
Mittwoch, 25. Februar 2015, 10:00 bis 16:45 Uhr

Tagungsstätte

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Siemensstraße 4
45659 Recklinghausen

Ausrichter

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
merkWATT



Leitung

Bernd Stracke, NUA NRW
Michael Fuder, merkWATT

Anmeldung

bei der NUA online unter www.nua.nrw.de oder per E-Mail poststelle@nua.nrw.de; mit beiliegendem Anmeldebogen per Post oder per Fax unter 02361/ 305-3340.

Anmeldeschluss: 11. Februar 2015!

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Organisatorische Fragen beantwortet

Christiane Pinnow, Tel.: 02361/ 305-3337

Fachliche Fragen beantwortet

Bernd Stracke, Tel.: 02361/ 305-3246

Kosten

Die Teilnahmegebühr beträgt 35,00 €. Sie ist vor Ort bar zu entrichten.

Anfahrt

Öffentliche Verkehrsmittel

Ab Recklinghausen Hbf mit der Linie 236 (Richtung Alte Grenzstr.) oder 237 (Richtung Castrop Münsterplatz) bis Haltestelle LANUV (Bussteig 6, direkt gegenüber Eingang Bahnhof, wechseln im 30 Min.-Takt, 18 und 48)

Auto

Von **Westen** kommend: Autobahn A2, Abfahrt RE Süd/ Hillerheide, rechts in die Herner Straße, nach 500 m rechts in die Blitzkuhlenstraße, nach 1 km rechts in die Siemensstraße abbiegen.

Von **Osten** kommend: Autobahn A2, Abfahrt RE-Ost, rechts Richtung RE, an der nächsten Ampel links in die Schmalkalder Straße/ Blitzkuhlenstraße, nach 1,5 km links in die Siemensstraße abbiegen.

Routenplaner und Fahrpläne finden Sie im Internet unter <http://www.lanuv.nrw.de/service/infansch.htm>.

Wählen Sie bitte den Hauptsitz in Recklinghausen.



Auf dem Weg zur klimaneutralen Verwaltung - Wer braucht wie viel Büro, und wenn ja wo?

25. Februar 2015

Recklinghausen

Veranstaltung Nr. 170-15

Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen
Postfach 101051, 45610 Recklinghausen
E-Mail: poststelle@nua.nrw.de
Internet: www.nua.nrw.de
Telefon: 02361/ 305-0, Telefax 02361/ 305-3340



Druck auf 100% Recycling-Papier, ausgezeichnet mit dem „Blauen Umweltengel“.

Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).

Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



Zum Thema

Ob Beschäftigte in ihrer Behörde, in Unternehmen oder im Büro zu Hause („Homeoffice“) arbeiten, ist sicher zunächst eine Frage der Arbeitsorganisation und der Arbeitspsychologie. Es hat aber auch Auswirkungen auf Flächenverbrauch, Immobilienbedarfe, Unterhaltungsaufwände und Verkehre – also mehrere energie- und klimarelevante Faktoren.

Wie aber sind Homeoffice und nonterritoriale Arbeitsplätze unter dem Aspekt Energie und Klimaschutz zu bewerten? Welche Erfahrungen liegen vor? Wie können Behörden und Unternehmen, sofern sie dies möchten, das Thema angehen?

Die NUA-Veranstaltung will Einblicke in dieses komplexe Thema geben, Bewertungskriterien vermitteln und dazu beitragen, dass daraus sich ergebende Fragestellungen bei arbeitsorganisatorischen Planungen berücksichtigt werden können.

Zielgruppe der Veranstaltung sind die Vertreterinnen und Vertreter von Kommunalverwaltungen und -politik, Stadt-, Verkehrsplanungs- und Architekturbüros, Unternehmen sowie Vertreterinnen und Vertreter der Natur- und Umweltschutzverbände

Programm

bis 10:00 Uhr

Eintreffen, Anmeldung und Begrüßungskaffee

10:00 Uhr

Begrüßung

Bernd Stracke, NUA NRW

10:05 Uhr

Einführung ins Thema

Michael Fuder, merkWatt

10:15 Uhr

Wacht auf! - Über die Bedeutung des Bewusstseins bei der Veränderung von Arbeitswelten

Hans van Aanholt, Celestian / The Brow

10:45 Uhr

Diskussion

11:00 Uhr

Umweltwirkungen neuer Büro- und Arbeitskonzepte

Jens Clausen, Borderstep Institut für Innovation und Nachhaltigkeit

11:30 Uhr

Diskussion

11:45 Uhr

Telearbeit bei der Kreisverwaltung Mettmann – Erfahrungen und Effekte

Sandra Bolz, Kreis Mettmann

12:15 Uhr

Diskussion

12:30 Uhr

Mittagspause

13:30 Uhr

Das klimaneutrale LANUV

Klaus Vogel, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV)

14:00 Uhr

Diskussion

14:15 Uhr

Erfahrungen der Stadt s'Hertogenbosch

NN, Stadt s'Hertogenbosch NL (angefragt)

14:45 Uhr

Diskussion

15:00 Uhr

Moderierte Arbeit der Teilnehmerinnen/Teilnehmer: Ansatzpunkte für neue Büro- und Arbeitskonzepte vor Ort

Michael Fuder, merkWatt

16:30 Uhr

Abschlussdiskussion

16:45 Uhr

Ende der Veranstaltung